

# Hungert sie aus!

Die [FAZ](#) über Literaturförderung: „Warum aber erlebt die Literatur unter diesen paradiesischen Umständen keine ungekannte Blüte? Warum im Gegenteil diese Verschnarchtheit? Warum so viel Historisches und Unentschiedenes, so viel Impressionismus und Selbstbeschau? Weil ein Hindernis jeden Zug ins Große verhindert: die Subventionsmaschinerie selbst. Zutraulich geworden durch regelmäßige Fütterung, scheint der Literatur sogar das Bewusstsein dafür abhandengekommen zu sein, dass ihre innere Natur nicht die des Haustiers ist, sondern die der Bestie.“

Das beschreibt übrigens auch den Unterschied zwischen festen (mit öffentlich-rechtlichem Tunnelblick) und freien JournalistInnen. [SCNR](#).